

DIE OBERBÜRGERMEISTERIN

Antrag nach § 27 SprengG

- Erlaubnis zum nichtgewerbsmäßigen Umgang -

Ich beantrage die

☐ **Erteilung** ☐ **Verlängerung** ☐ **Erweiterung**

einer Erlaubnis nach § 27 des Sprengstoffgesetzes zum nichtgewerbsmäßigen Erwerb und Umgang von / mit Stoffen oder Gegenständen nach dem Sprengstoffgesetz.

1. Angaben zur Person

Familiennamen, ggf. Geburtsnamen:		Vorname/n, ggf. Rufname/n:	
Titel, akademische/r Grad/e:		Geschlecht:	
Geburtsdatum:		Geburtsort:	
Staatsangehörigkeit/en:		im Bundesgebiet ununterbrochen wohnhaft seit:	
Anschrift (Straße, Hausnummer, Ort, Postleitzahl):			wohnhaft seit:
Anschrift/en der letzten 5 Jahre (Straße, Hausnummer, Ort, Postleitzahl):			von / bis:
Telefon:		E-Mail:	
Personalien nachgewiesen durch: <input type="checkbox"/> Personalausweis <input type="checkbox"/> Reisepass			
Nummer:		Ausgestellt von: am:	

2. Bestehende sprengstoffrechtliche Erlaubnisse

Wurde Ihnen bereits eine sprengstoffrechtliche Erlaubnis erteilt?

☐ nein

☐ ja, folgende:

Art der Erlaubnis:

Nummer der Erlaubnis:

Ausstellungsbehörde:

Telefon

Zentrale 0381 381-0
Telefax 0381 381-1902

Internet

rathaus.rostock.de

Konten der Stadt

Deutsche Kreditbank AG DE60 1203 0000 0000 1003 21
Ostsee Sparkasse Rostock DE27 1305 0000 0205 6000 00
Deutsche Bank AG DE79 1307 0000 0116 8038 00
HypoVereinsbank AG DE22 2003 0000 0019 5654 99
Gläubiger-ID der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

IBAN

BIC

BYLADEM1001
NOLADE21ROS
DEUTDEBRXXX
HYVEDEMM300
DE28ZZZ000000009553

Besucherzeiten

nach Termin-
vereinbarung

3. Art und Menge der beantragten Stoffe oder Gegenstände

☐ **Schwarzpulver**
Menge: _____

☐ **Nitrozellulosepulver**
Menge: _____

☐ **Böllerpulver**
Menge: _____

☐ **Pyrodex®**
Menge: _____

☐ **Triple-Seven®**
Menge: _____

☐ **Treibmittel**
Menge: _____

☐ **Anzündmittel**
Menge: _____

☐ **sonstige explosionsgefährliche Gegenstände *)**
Menge: _____

☐ **pyrotechnische Gegenstände *)**
Menge: _____

*) bitte jeweils beschreiben: _____

Üblicherweise werden bei Schwarzpulver, Nitrozellulosepulver, Böllerpulver etc. maximal 3 kg je beantragtem Stoff genehmigt. Sofern abweichende Mengen benötigt werden, bitte hier eintragen und begründen:

4. Fachkunde (Bitte Nachweis beifügen)

Zeugnis über Teilnahme am Fachkundelehrgang: ☐ anliegend
☐ bereits vorgelegt

5. Bedürfnis

☐ Vorderladerschießen

☐ Böllerschießen

☐ Laden und Wiederladen von Patronenhülsen als Sportschütze (☐ Schwarzpulver ☐ Nitropulver)

☐ Laden und Wiederladen von Patronenhülsen zur Jagd (Nitropulver)

☐ andere:

Bitte Nachweise beifügen (► Anlage 1)

6. Ort der beabsichtigten Tätigkeit

☐ auf zugelassenen Schießstätten

☐ andernorts: _____

7. Mitgliedschaft in jagdlichen / schießsportlichen Vereinigungen

Sind Sie Mitglied in jagdlichen oder schießsportlichen Vereinigungen?

☐ nein

☐ ja, wie folgt: Name der Vereinigung und Beginn der Mitgliedschaft

8. Aufbewahrung der Stoffe / Gegenstände

Werden die beantragten Stoffe / Gegenstände von Ihnen auch aufbewahrt?

☐ nein

☐ ja, wie in der Anlage beschrieben (► Anlage 2 ausfüllen)

9. Zuverlässigkeit und persönliche Eignung

Sind oder waren Sie Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt oder Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat?

☐ nein

☐ ja

Sind Sie innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen?

☐ nein

☐ ja

Sind oder waren Sie Mitglied in einer terroristischen Vereinigung oder einer anderen Vereinigung, die Bestrebungen verfolgt, welche gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder gegen die Gedanken der Völkerverständigung, insbesondere gegen das friedliche Zusammenleben der Völker, gerichtet sind, oder durch Anwendung von Gewalt oder darauf gerichtete Vorbereitungshandlungen auswärtige Belange der Bundesrepublik Deutschland gefährden?

☐ nein

☐ ja

Ist momentan gegen Sie ein staatsanwaltliches oder polizeiliches Ermittlungsverfahren oder ein gerichtliches Strafverfahren anhängig?

☐ nein

☐ ja

Sind Sie innerhalb der letzten zehn Jahre vor Antragstellung wegen einer Straftat rechtskräftig verurteilt worden?

☐ nein

☐ ja

Sind Sie in Ihrer Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig?

☐ nein

☐ ja

Sind Sie abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln (Bsp. Drogen, bestimmte Medikamente); sind Sie psychisch krank oder debil?

☐ nein

☐ ja

Als Anlagen habe ich beigefügt:

- ☐ Originalzeugnis der Fachkunde
- ☐ Anlage 1 – Bescheinigung zum Nachweis des Bedürfnisses
- ☐ Anlage 2 – Angaben zur Aufbewahrung
- ☐ bei Verwendung von Pyrodex®: Beschussbescheinigung der Waffe

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

(Ort, Datum)

(Unterschrift Antragsteller/in)

Anlage 1

Bescheinigung zum Nachweis des Bedürfnisses

zur Erteilung / Verlängerung / Erweiterung einer Erlaubnis nach § 27 SprengG

Frau / Herrn

Familienname, ggf. Geburtsname:	Vorname/n, ggf. Rufname/n:
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Mitglied des Vereins:	
regelmäßig und erfolgreich in der Disziplin:	seit:

wird nach § 27 Abs. 3 Nr. 2 Sprengstoffgesetz ein

Bedürfnis

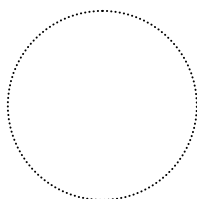
für die

- ☐ Erteilung
- ☐ Verlängerung
- ☐ Erweiterung

einer Erlaubnis nach § 27 Sprengstoffgesetz zum Erwerb von und zum Umgang mit explosionsgefährlichen Stoffen für den Zweck

- ☐ Laden und Wiederladen von Patronenhülsen (Nitropulver) zum sportlichen Schießen
- ☐ Laden und Wiederladen von Patronenhülsen (Schwarzpulver) zum sportlichen Schießen
- ☐ Schießen mit Vorderladerwaffen (Schwarzpulver)
- ☐ Böllerschießen

bescheinigt.



(Stempel des Vereins)

(Ort, Datum)

(Unterschrift des/der Vertretungsberechtigten)

Anlage 2

Aufbewahrung explosionsgefährlicher Stoffe in kleinen Mengen

Angaben zur Erteilung einer Erlaubnis nach § 27 SprengG

von Frau / Herrn: _____

1. Wo und wie bewahren Sie die Stoffe / Gegenstände auf?

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> in einem Einfamilienhaus | <input type="checkbox"/> in einem bewohnten Raum |
| <input type="checkbox"/> in einem Mehrfamilienhaus | <input type="checkbox"/> in einem unbewohnten Raum |
| <input type="checkbox"/> in einem Nebengebäude | <input type="checkbox"/> außerhalb von Gebäuden (Bsp. Balkon, Außenwand) |

Bei der Aufbewahrung von explosionsgefährlichen Stoffen und Gegenständen muss neben den immer zu erfüllenden allgemeinen Anforderungen entweder das Behältnis den gesetzlichen Vorgaben entsprechen, oder falls kein Behältnis genutzt wird, der gesamte Aufbewahrungsraum. Bitte erläutern Sie daher, was Sie zur Aufbewahrung verwenden:

☐ ein **Behältnis**

Handelt es sich um einen Stahlschrank oder vergleichbar?

☐ nein ☐ ja

Ist das Behältnis gegen Wegnahme gesichert?

☐ nein ☐ ja

Sind Beschläge und Befestigungen von außen abnehmbar?

☐ nein ☐ ja

☐ kein Behältnis, sondern einen **Raum**

Schließt die Tür nach außen bündig ab?

☐ nein ☐ ja

Hat die Tür ein Sicherheitsschloss, das nach einer Schließung greift?

☐ nein ☐ ja

Sind die Fenster ausreichend gesichert (Bsp. abschließbare Olive, Fenstergitter)?

☐ nein ☐ ja

2. Allgemeine Anforderungen an die Aufbewahrung

Ist eine ausreichende Druckentlastungsfläche gegeben (z.B. Fenster)? ☐ nein ☐ ja

Kann eine Lagertemperatur von 75 °C überschritten werden? ☐ nein ☐ ja

Sind in der Nähe geeignete Einrichtungen zur Brandbekämpfung vorhanden (z.B. Wandhydrant, 6kg-Feuerlöscher mit ABC-Löschpulver)? ☐ nein ☐ ja

Werden Anzündmittel getrennt von den übrigen Explosivstoffen aufbewahrt? ☐ nein ☐ ja

☐ ich habe keine Anzündmittel

Sind die Stoffe / Gegenstände ausreichend vor unbefugtem Zugriff

gesichert?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Werden in der Nähe der Explosivstoffe leicht entzündliche oder brennbare Materialien gelagert?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Können durch die Platzierung der Stoffe / Gegenstände bei einer möglichen Zündung Menschen gefährdet oder wichtige Teile und Anlagen des Gebäudes zerstört werden (auch durch Spreng- oder Wurfstücke)?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Ist der Aufbewahrungsort / das Behältnis gekennzeichnet mit dem Gefahrensymbol „E“ oder „GHS 01“?	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

(Ort, Datum)

(Unterschrift Antragsteller/in)

Wird von der Behörde ausgefüllt

Antragsteller/in: _____

erledigt am

Handzeichen

I. Personendaten geprüft & EDV-erfasst

II. Anfragen abgesandt an

- ☐ BZR
☐ ZStV
☐ Polizei
☐ LfV

III. Sach-/ Fachkunde des Antragstellers geprüft

- ☐ FK liegt vor ☐ FK liegt nicht vor ☐ nicht erforderlich

IV. Bedürfnis des Antragstellers geprüft

- ☐ Bed. liegt vor ☐ Bed. liegt nicht vor ☐ nicht erforderlich

V. Zuverlässigkeit des Antragstellers geprüft

- | | | |
|--|--------------------------------|--------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> BZR geprüft | <input type="checkbox"/> i. O. | <input type="checkbox"/> mit Eintrag |
| <input type="checkbox"/> ZStV geprüft | <input type="checkbox"/> i. O. | <input type="checkbox"/> mit Eintrag |
| <input type="checkbox"/> Polizei geprüft | <input type="checkbox"/> i. O. | <input type="checkbox"/> mit Eintrag |
| <input type="checkbox"/> LfV geprüft | | |

Ergebnis: ☐ zuverlässig ☐ unzuverlässig

VI. Persönliche Eignung des Antragstellers geprüft

- Ergebnis: ☐ keine Anzeichen für fehlende Eignung
☐ Bedenken an der pers. Eignung

VII. Aufbewahrung geprüft

- ☐ in Ordnung ☐ nicht in Ordnung

Ergebnis:

- ☐ Erlaubnis erteilt / verlängert / erweitert

Nr.: _____ Gültig bis: _____

- ☐ Antrag abgelehnt

Unterschrift Sachbearbeiter

Empfangsbestätigung

Hiermit wird der Erhalt der erteilten / verlängerten / erweiterten Erlaubnis

Nr.: _____ bestätigt.

Rostock, den _____

Unterschrift Antragssteller